



patientensicherheit schweiz  
sécurité des patients suisse  
sicurezza dei pazienti svizzera

CIRRNET®

Netzwerktreffen 2018

# Herzlich Willkommen!

13. November 2018

14.00 – ca. 17.30 Uhr

Bern, Allresto

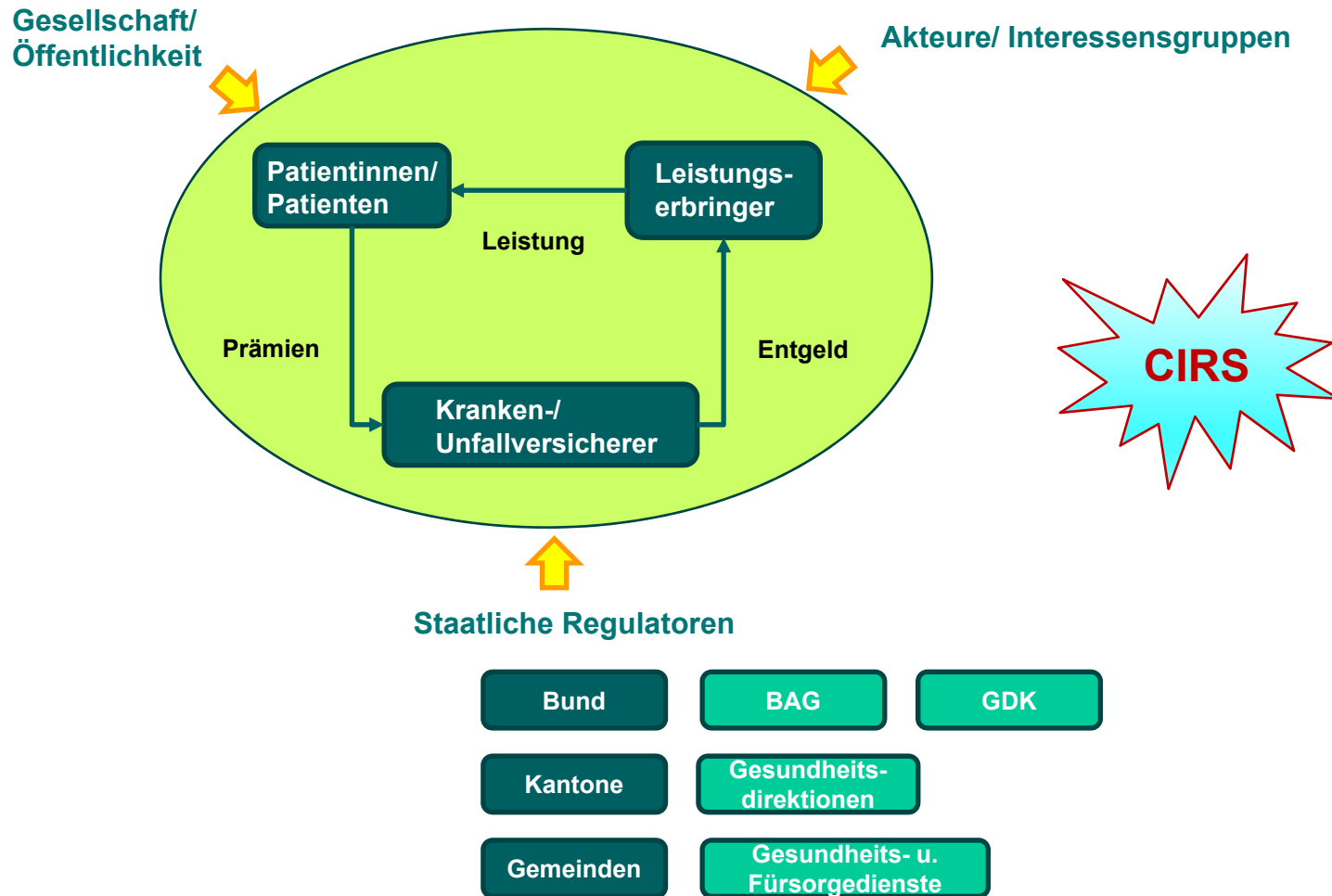
# Programm



patientensicherheit schweiz  
sécurité des patients suisse  
sicurezza dei pazienti svizzera

Uhrzeit	Traktandum	Moderatoren / Referenten
14.00 - 14.15	Begrüssung / kurze Vorstellungsrunde	Olga Frank Tobias Haefliger
14.15 - 14.30	Vorstellung der Empfehlungen der Stiftung für Patientensicherheit zum Betreiben eines CIRS-Systems	Olga Frank
14.30 - 16.00	Interaktiver Austausch über praktizierte Vorgehensweisen beim Betreiben lokaler CIRS-Systeme in den Spitälern entlang der vorgestellten Empfehlungen <ul style="list-style-type: none"><li>- Welche Meldungen gehören in ein CIRS-System, welche nicht?</li><li>- Was passiert mit Meldungen mit Schadenspotenzial?</li><li>- Wie sollte/kann die Anonymität sichergestellt werden?</li><li>- Wie sollte eine De-identifizierung praktisch erfolgen?</li><li>- Wie kann eine strikte Trennung von CIRS-Berichten und anderen (Kranken-)dokumentationen sichergestellt werden?</li></ul>	alle Teilnehmenden im Plenum
<b>16.00 - 16.30</b>	<b>PAUSE</b>	
16.30 - 16.45	Korrekte juristische Vorgehensweise bei einer Versiegelung von Dokumenten	Mattia Tonella
16.45 - 17.00	Was bedeutet die Siegelung von Dokumenten für CIRS und welche praktischen Überlegungen sind für Spitäler wichtig? (interaktiver Austausch mit dem Referenten)	alle Teilnehmenden im Plenum
17.00 - 17.15	weitere Schritte im CIRNET	Olga Frank
ca. 17.30	Verabschiedung	Olga Frank Tobias Haefliger

# Gesamtkontext: Behandlungsfehler im Schweizer Gesundheitswesen



## Empfehlungen zum Betreiben eines CIRS-Systems (I)

---

- 1 Die Leitung jeder Gesundheitseinrichtung definiert eindeutig, **was** im lokalen Bericht- und Lernsystem **berichtet werden soll**. Die Definition ist allen Mitarbeitern bekannt. **Fälle mit Schaden und/oder Schadenspotenzial sollen nicht in Bericht- und Lernsystemen gemeldet werden**. Melde- und Analysetechniken werden gelehrt und trainiert.
- 2 Jedes CIRS sollte ein **anonymes Berichten** ermöglichen. Das bedeutet konkret, dass die Identität des Berichtenden (und die des Patienten) nicht an Dritte weitergegeben wird. Sie kann jedoch (zumindest initial) dem Team des Berichtssystems bekannt sein.
- 3 Es dürfen **keine Querverweise von Bericht- und Lernsystemen und Patientendokumentationen/Krankenakten** und anderen medizinischen Dokumenten existieren.

- 4 Alle in einem Bericht- und Lernsystem gemeldeten Ereignisse und Personen werden einer **konsequenten Anonymisierung und De-Identifizierung** unterzogen. Es werden keine personenbezogenen Daten im Rahmen eines CIRS-Berichts abgefragt oder gespeichert. Die Berichte werden ggf. weiter anonymisiert und de-identifiziert, bevor sie bearbeitet, weitergeleitet oder veröffentlicht werden.
- 5 **Fälle mit Schaden** und/oder Schadenspotenzial **werden im CIRS gelöscht** und allenfalls in einem entsprechenden separaten System für Schadensfälle gemeldet und dokumentiert.
- 6 **Mitarbeiter dürfen** für Ereignisse, über die sie berichten, **keine Nachteile erfahren**. Insbesondere dürfen sie nicht für Systemfehler verantwortlich gemacht werden.
- 7 Muss eine Gesundheitseinrichtung der **Editionspflicht** durch eine Justizbehörde nachkommen, sollte eine **Siegelung** verlangt werden.



- 1 Welche Berichte gehören in ein CIRS-System – welche nicht?
- 2 + 4 Sicherstellung der Anonymität / De-Identifizierung
- 3 Keine Querverweise (Einträge) in Krankendokumentationen
- 5 Berichte mit Schaden löschen
- 6 Mitarbeitende dürfen keinerlei Nachteile erfahren
- 7 Siegelung bei Editionspflicht



patientensicherheit schweiz  
sécurité des patients suisse  
sicurezza dei pazienti svizzera

# Kaffeepause



## Weitere Schritte im CIRRNET

---

- Gespräche Stiftung/BAG/GDK um ein Vorgehen im politischen Prozess für eine Gesetzesvorlage/-änderung zum Umgang mit Behandlungsfehlern im CH-Gesundheitssystem zu konzipieren
- 12 interessierte Spitex-Einrichtungen für Aufnahme ab 01/2019
- Publikationen:
  - Artikel ZEFQ über Fehletikettierungen von Laborproben
  - Auswertung CIRRNET-Meldungen über Allergien
  - Interessanter Fall
- Entwicklung und Veröffentlichung von Quick-Alerts
- Ausschreibung «Projekte zur Vermeidung von Fehletikettierungen»
- Meldemonat 2018
- CIRRNET-Tagung und Netzwerktreffen 2019
- Wiederholung Netzwerktreffen?







patientensicherheit schweiz  
sécurité des patients suisse  
sicurezza dei pazienti svizzera

CIRRNET®

Netzwerktreffen 2018

**Herzlichen Dank  
und  
Aufwiedersehen!**